

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Jennyfer Dutschke (FDP) vom 04.08.16

und Antwort des Senats

Betr.: Vergabe und Kosten von Containern für Flüchtlingsunterbringung

Aus Drs. 21/5303 geht hervor, dass allein im Jahr 2016 für den Zeitraum Januar bis 20. Juli schon Kosten für Containermieten von über 20 Millionen Euro im Bereich der Erstaufnahme angefallen sind.

Des Weiteren verdeutlicht die Anfrage, dass der Senat im letzten Jahr keine Inventarisierung der Container vorgenommen hat und dieses Versäumnis auch Mitte dieses Jahres noch nicht vollends aufgearbeitet hat. Dies wirft Nachfragen auf.

Dies vorausgeschickt frage ich den Senat:

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf der Grundlage von Auskünften des Betreibers f & w fördern und wohnen – Anstalt öffentlichen Rechts – (f & w) wie folgt:

1. *Der Senat greift vielfach auf Mietcontainer zurück. Dies scheint solange sinnvoll, wie die Mietkosten des absehbaren Mietzeitraums den Kaufpreis unterschreiten.*
 - a. *Warum hat der Senat die Container gemietet statt gekauft?*
 - b. *Hat eine Abwägung zwischen Kauf und Mietung stattgefunden?*

Wenn ja, in welchem Umfang?

Wenn nein, warum nicht?
 - c. *Auf Basis welcher Vergleichspreise und Kostenkalkulationen hat der Senat in diesem Kontext entschieden, Container zu mieten?*
 - d. *Welche Mietkosten resultieren aus den bisher abgeschlossenen Verträgen für die Jahre 2016, 2017, 2018?*

Aufgrund der nicht sicher vorhersehbaren Entwicklung der Zugangszahlen wurden für den Bereich der Erstaufnahme Lösungen gewählt, die eine ausreichende Sicherheit von Verfügbarkeiten bei gleichzeitig möglichst hoher Flexibilität abhängig von der weiteren Entwicklung bieten. Entsprechend wurden die Standorte der Erstaufnahme überwiegend mit unterschiedlich langen Laufzeiten temporär befristet angelegt. Auch für die Containerbeschaffung wurde auf eine einerseits hinreichende Verfügbarkeit und andererseits ausreichende Flexibilität sicherstellende Lösung abgestellt. Dabei wurden die Optionen Kauf oder Miete abgewogen. Im Rahmen einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung sind in jeweilige Preise dabei stets auch die insgesamt damit verbundenen Leistungen wie Lieferung, Aufbau, Anschluss, Reparatur, Wartung, Ersatz, Umbau, Abbau, Rücknahme und Lagerung einzubeziehen. Im Ergebnis wurde im Bereich der Erstaufnahme grundsätzlich auf die Anmietung von Containern als sinnvollste und wirtschaftlichste Lösung abgestellt. Es erfolgte lediglich der Kauf von Sani-

tärcontainern, da diese in der Kaufphase ein extremes Mangelgut am Markt waren, deren äußerst eingeschränkte Verfügbarkeit den Aufbau von Einrichtungen beeinträchtigte.

Für den Bereich der Erstaufnahme liegen für alle Standorte die Zahlen zu den dort vorhandenen Containern vor, für 23 Standorte sind die erforderlichen Inventarisierungen von Containern umfassend abgeschlossen. An den restlichen Standorten sind noch Einzelklärungen erforderlich. Für diese Standorte können Daten im Sinne der Fragestellung daher aktuell noch nicht zur Verfügung gestellt werden.

Für die öffentlich-rechtliche Folgeunterbringung (örU) wurde auf Vergleichspreise vorliegender Angebote vergleichbarer Container/Module zurückgegriffen.

Die prognostizierten Mietkosten für die örU für die Jahre 2017 und 2018 stehen unter dem Vorbehalt der derzeitigen Kapazitätsbedarfe und der Annahme, dass die bisherigen Standorte weiter betrieben werden können. Anhand der vertraglichen Verpflichtungen entstehen jährliche Nettokosten für die gemieteten Containeranlagen in Höhe von 3.944.160,69 Euro für das Jahr 2016, jeweils 3.941.767,69 Euro für die Jahre 2017 und 2018. Nach dem jetzigen Stand der Erfassung für die Erstaufnahmeeinrichtungen (die noch nicht vollständig abgeglichenen Standorte konnten aus Zeitgründen in diese Auswertung nicht einbezogen werden) ergeben sich für den Dezember 2016 noch monatliche Mietkosten in Höhe von 954.100,49 Euro und für den Dezember 2017 in Höhe von 361.661,20 Euro. Da derzeit noch keine Aussage darüber getroffen werden kann, in welchen Fällen eine Anmietung auch nach Ablauf der Mindestmietzeit oder eine Rückgabe an die Vermieterin erfolgt, sind Aussagen zu den Kosten im Jahr 2018 nicht möglich.

- e. *Wer traf die jeweilige Entscheidung, Container anzumieten statt zu kaufen?*

Für die örU entscheidet f & w im Auftrag der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration über die Anschaffung von Containern, für den Bereich der Erstaufnahme die Behörde für Inneres und Sport.

2. *Inwieweit unterscheiden sich die Mietkonditionen der einzelnen Containertypen an den unterschiedlichen Standorten? (Bitte unterteilen in Sanitär-, Dusch-, Wohn-, Kühlung und sonstige Containernutzungen.)*
 - a. *Welche Containerstückmietpreise hat der Senat jeweils vereinbart?*
 - b. *Um welche Stückzahl handelt es sich dabei jeweils?*
 - c. *Zu welchen expliziten Zeitpunkten (Datum beziehungsweise Monat/Jahr) wurden die in der Anlage 1 zur Drs. 21/5303 genannten Container angemietet?*

Für die örU werden komplette Containergebäude beziehungsweise Anlagen gemietet, die sich der Größe nach unterscheiden, siehe Drs. 21/3231 und 21/5303. Für den Bereich der Erstaufnahme siehe Anlagen 1 und 2. Es ist darauf hinzuweisen, dass die in Anlage 1 angeführten Angaben zum durchschnittlichen monatlichen Mietpreis pro Container eine rein rechnerische Größe darstellen, da die Container teilweise in Modulen, die aus unterschiedlichen Elementen bestehen, gemietet werden, bei denen ein Mietpreis für das gesamte Modul vereinbart wurde.

3. *Aus Drs. 21/3231 geht hervor, dass der Bezug von Containern in der Regel über einen festen Vertragspartner erfolgt.*
 - a. *Wie, wann und zu welchen Konditionen ist der in Drs. 21/3231 genannte Rahmenvertrag mit der Firma Kommanditgesellschaft HANSA BAUSTAHL Handelsgesellschaft mbH & Co. zustande gekommen?*

Der Rahmenvertrag wurde nach öffentlicher Ausschreibung am 9. Mai 2014 abgeschlossen. Der Senat sieht zur Wahrung seiner Verhandlungsposition sowie der Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse seiner Vertragspartner im Wettbewerb in ständiger Praxis grundsätzlich davon ab, zu konkreten Vertragsinhalten Stellung zu nehmen.

- b. *Werden beziehungsweise wurden über diesen Vertragspartner Container sowohl gemietet als auch gekauft?*

Es erfolgten nur Anmietungen über den Rahmenvertrag.

- c. *Ist dieser Rahmenvertrag im Transparenzportal veröffentlicht?*

Wenn ja, wo genau?

Wenn nein, warum nicht?

Der Vertrag ist nicht ins Transparenzportal eingestellt. Wesentliche Inhalte des Vertrages betreffen Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse. Bei einer Veröffentlichung müsste somit eine Schwärzung dieser gesamten Passagen erfolgen (siehe § 7 Hamburgisches Transparenzgesetz - HmbTG). Im Übrigen siehe auch Antwort zu 3. a.

- d. *Ist dieser Partner im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens ermittelt worden?*

Wenn ja, auf Basis welcher Rechtsgrundlage? Wann erfolgte die Ausschreibung? Wie viele Bieter haben am Verfahren teilgenommen? Wann erfolgte durch wen die Vergabeentscheidung? Anhand welcher Kriterien ist die Vergabeentscheidung erfolgt? Wie hoch war das Auftragsvolumen? Falls keine Ausschreibung erfolgt, warum nicht?

Es wurde ein offenes Verfahren gemäß § 3 Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL) Teil A Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Leistungen (VOL/A) durchgeführt. Die Ausschreibung erfolgte durch Aufforderung zur Abgabe eines Angebots am 24. Februar 2014. Insgesamt haben sechs Bieter ein Angebot eingereicht. Die Vergabeentscheidung erfolgte am 17. April 2014 durch die Vergabestelle der Behörde für Inneres und Sport. Die Entscheidung erging nach Eignungsprüfung und Prüfung der Angemessenheit des Preises und einer Vergleichsberechnung. Das tatsächliche Auftragsvolumen kann erst am Ende der Vertragslaufzeit beziffert werden und hängt von den bis dahin ergangenen Abrufen aus dem Vertrag ab.

- e. *An welchen Standorten steht jeweils welche Anzahl von Containern des Rahmenvertragspartners und in welchen Fällen handelt es sich um gekaufte beziehungsweise gemietete Container?*

Zum Schutz der Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse sowie zur Wahrung der Verhandlungsposition, wird davon abgesehen, die genaue Anzahl der Container und die jeweiligen Standorte zu nennen, da sich daraus ein Rückschluss auf die Preisbildung und damit eine Beeinträchtigung der Wettbewerbsposition des Unternehmens wie der Verhandlungsposition der zuständigen Behörde ableiten lassen könnte. Im Übrigen siehe Antworten zu 1. und 3. a.

- f. *Welche Containerart wird über diesen Anbieter beschafft (zum Beispiel Wohnen, Sanitäranlagen, Duschen, Treppen, Kühlung et cetera)?*

Über den Vertragspartner wurden Wohncontainer, Wohnblöcke, Lagercontainer, Kühlcontainer, Wachcontainer, Universalcontainer, Arztcontainer, Waschcontainer, Schul-/Kita-Container, Kantinencontainer, Sanitärcontainer (inklusive Toilettencontainer und Wasch-/Duschcontainer), Kleiderkammercontainer, Werkstattcontainer, Quarantänecontainer, Verwaltungscontainer und Treppenhauscontainer angemietet. Teilweise erfolgt die Anmietung in Blöcken, in denen dann auch andere Einheiten enthalten sein können (beispielsweise ein Verwaltungsblock, der auch Sanitär- und Treppenhauseinheiten enthält). Im Übrigen siehe auch Antwort zu 2. bis 2. c.

4. *Über welche Firmen wurden darüber hinaus Container gekauft oder gemietet? (Bitte 4. a. – e. aufschlüsseln nach Standort, Anbieter, Anzahl.)*

- a. *Gibt es weitere Rahmenvertragspartner?*

Wenn ja, welche?

- b. *In welchen Fällen haben Ausschreibungs- beziehungsweise Vergabeverfahren stattgefunden?*
- c. *Auf Basis welcher Rechtsgrundlage ist die Vergabe jeweils erfolgt?*
- d. *Wann erfolgte jeweils die Ausschreibung? Wie viele Bieter haben am Verfahren teilgenommen? Wann erfolgte durch wen die Vergabeentscheidung? Anhand welcher Kriterien ist die Vergabeentscheidung erfolgt? Wie hoch war das Auftragsvolumen?*

Grundlage der Vergabeentscheidungen für die örU sind die Vergabeordnung Bauleistung (VOB) bei Container- und Modulgebäuden und die VOL bei einfachen Containeranlagen. Gemäß den Vorschriften erfolgen die Vergaben freihändig (FV), als Beschränkte Ausschreibung (BA) und Öffentliche Ausschreibung (ÖA). Nach europaweitem Verhandlungsverfahren bestehen für die örU weitere Rahmenverträge (EU/RV) bei Campus 360 GmbH, FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH (FAGSI), KB Container GmbH, KBS Baulogistik Montage GmbH & Co. KG (KBS), KONTEJNERSKI SISTEMI d.o.o., Euro Modul Ltd., Siloco, G. Ungrund GmbH. Die Entscheidungen werden vom Beschaffungsmanagement und der Geschäftsführung von f & w im Hinblick auf den Preis, das Volumen und den möglicher Liefertermin getroffen. Im Übrigen siehe Anlage 3 für die gemieteten Containeranlagen und Anlage 4 für die gekauften Containeranlagen.

Im Bereich der Erstaufnahme wurden über folgende weitere Unternehmen Container bezogen: FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, TOI TOI & DIXI Sanitärssysteme GmbH, Siko Containerhandel GmbH, Stoneland GmbH, Jan Snel BV, Room4all GmbH und Nero International GmbH. Im Übrigen siehe Antwort zu 3.e.

- e. *Für die Standorte, an denen keine Ausschreibung erfolgte, warum nicht?*

Siehe Drs. 21/3231 und 21/3894.

5. *Kosten*

- a. *Welche Kosten sind für die Anmietung von Containern monatlich für das Jahr 2015 entstanden?*
- b. *Welche Kosten sind für das Jahr 2015 sowohl für die Mietung als auch die Beschaffung von Containern an jeweils welchen Anbieter geflossen? (Bitte aufschlüsseln, welcher Vertragspartner in welcher Höhe zu diesem Zweck Kosten für Miete oder Ankauf erhalten hat.)*

Die jeweiligen Vertragsinhalte unterliegen dem Betriebs- und Geschäftsgeheimnis. Da die Unternehmen in einem Wettbewerb miteinander stehen, wird auf die Nennung konkreter Summen verzichtet. Die Beschaffung von Containern erfolgte jeweils durch das Einwohnerzentralamt beziehungsweise den ZKF.

Im Übrigen siehe Drs. 21/3231 und 21/5303.

- c. *Sind zumindest die gekauften Container vollumfänglich ins Vermögen der Freien und Hansestadt Hamburg eingestellt worden?*
Wenn nein, warum nicht beziehungsweise in welchem Umfang ist dies der Fall?

Die Container für die örU werden vom Betreiber f & w buchhalterisch erfasst. In der Buchhaltung der Freien und Hansestadt Hamburg werden die Container über die Investitionskosten zulasten des Aufgabenbereiches 253 im Einzelplan 4 beim Ausgleich an f & w berücksichtigt.

Die gekauften Container sind im Bereich der Erstaufnahme als Investition in das Vermögen des Einwohner-Zentralamts aufgenommen worden.

- d. *Über welchen Zeitraum werden für die im Vermögen der Freien und Hansestadt Hamburg gebuchten Container Abschreibungen fällig? Wie hoch lagen diese Abschreibungen 2015 und wie hoch liegen sie*

derzeit sowie in den kommenden Jahren? Wo wurden und werden sie im Haushalt veranschlagt?

Im Bereich der örU gilt folgendes: Der Zeitraum der Abschreibungen ist abhängig von der Laufzeit der betriebenen Einrichtungen. Im Jahr 2015 fielen Abschreibungen in Höhe von insgesamt 25.220 Euro an. Im ersten Halbjahr 2016 beträgt die Höhe der Abschreibungen 16.987 Euro. Hierbei handelt es sich um die gesamten Abschreibungen für die Standorte der öffentlich-rechtlichen Unterbringung. Eine Zuordnung zu einzelnen Containern ist nicht möglich. Die Abschreibungen werden in der Produktgruppe 253.03 „Wohnungslosenhilfe und öffentliche Unterbringung“ im Einzelplan 4 veranschlagt.

Im Bereich der Erstaufnahme werden die gekauften Container über einen Zeitraum von acht Jahren abgeschrieben. Die Aktivierung erfolgte im Dezember 2015. Die Abschreibungen betragen im Jahr 2015 circa 4.800 Euro. In den Monaten Januar bis Juli 2016 beliefen sich die Abschreibungen insgesamt auf circa 70.000 Euro. In den kommenden Jahren werden die Abschreibungen jährlich circa 120.000 Euro betragen. Die Abschreibungen fallen in der Produktgruppe 274.03 „Ausländerangelegenheiten“ des Aufgabenbereichs Einwohner-Zentralamt an.

6. *Aus Drs. 21/5303 geht hervor, dass sich die Inventarisierung der Container erst im Aufbau befindet.*
 - a. *Bis wann ist die Erfassung aller Container, Containertypen, dazugehöriger Verträge, Standorte, Nutzungsarten und Kosten voraussichtlich abgeschlossen?*

Siehe Antwort zu 1. a. bis 1. d.

- b. *Welche Nutzungszwecke, Kategorien und Hersteller hat der Senat im Rahmen seiner Inventarisierung bisher erfasst? Wie viele der bereits erfassten unterschiedlichen Containertypen sind an welchen Standorten verfügbar?*

Siehe Anlage 5.

- c. *Aus welchem Grunde war es dem Senat beziehungsweise den zuständigen Behörden im Jahr 2015 nicht möglich, bei Anmietung unterschiedlicher Container diese auch adäquat zu erfassen und zu dokumentieren?*

Aufgrund der sprunghaft angestiegenen Zugangszahlen im zweiten Halbjahr 2015 galt es mit höchster Priorität, Obdachlosigkeit der hier eintreffenden Menschen zu verhindern. Hierauf waren die Kapazitäten zu konzentrieren. Es erfolgte eine adäquate Kontrolle im Abgleich zwischen Bestellungen und Lieferungen, sodass gewährleistet war, dass die Vertragspartner die vereinbarten Leistungen erbrachten. Eine statistische Erfassung verschiedenster auswertbarer detaillierter Merkmale auch im Sinne der Fragestellungen war zum damaligen Zeitpunkt angesichts der erforderlichen Prioritätensetzung zurückzustellen. Auch die Hersteller der Container bemühten sich, die dafür erforderlichen Container schnellstmöglich zu liefern. Um Zeit zu sparen, erfolgten die Lieferungen teilweise direkt vom Werk, ohne vorher vom Hersteller mit individuellen Nummern versehen worden zu sein. Diese Kennzeichnung wird derzeit von den Herstellern nachgeholt. Erst damit ist es möglich, jeden einzelnen Container den jeweils konkreten Mietverträgen zuzuordnen. Davon abgesehen, lagen Mietverträge und Beschaffungsvorgänge stets vor und werden entsprechend abgelegt. Die Erfassung in einer Form, die Einzelauswertungen im Sinne der Fragestellungen ermöglichte, war zur damaligen Zeit aufgrund der Prioritätensetzung zur Bewältigung der Ankunftssituation und Vermeidung von Obdachlosigkeit nicht möglich.

- d. *Welche Dokumentationskriterien sind im Rahmen eines adäquaten Controllings der angemieteten Container aus Sicht des Senats zu erfüllen?*

Die Erfassung der Container erfolgt standortgenau nach folgenden Kriterien: Containerart, Hersteller, Anzahl, Mietvertragsnummer, Beginn des Mietvertrags, Mietkosten, Mindestmietzeit und Kündigungsfrist.

7. *Wie viele Container mussten seit dem Jahr 2015 ersetzt/ausgetauscht werden? (Bitte aufschlüsseln nach Standort, Grund, Kosten für den Austausch, Schadenersatzansprüche gegenüber Dritten, Art des Containers beziehungsweise vorgesehene Nutzung des Containers.)*

Im Sinne der vertraglichen Regelungen ist gewährleistet, dass Container, die während der Vertragslaufzeit nicht mehr die vereinbarten Leistungsmerkmale erfüllen, vom Vertragspartner instand gesetzt oder getauscht werden. Eine genaue Übersicht über alle seit dem Jahr 2015 ersetzten oder ausgetauschten Container wird nicht geführt, weil der Vermieter für den vertragsgemäßen Zustand der Container sorgen muss und gegebenenfalls selbst entscheidet, ob der Austausch einer großen Reparatur vorzuziehen ist. Weil Mietlaufzeiten davon unberührt bleiben und keine anderen Kosten entstehen, ist die Dokumentation entbehrlich.

8. *Ferner führte der Senat aus, dass gegebenenfalls weiteren Kosten davon abhängen, „(...) ob die Container an anderer Stelle wiederaufgebaut oder eingelagert werden sollen.“¹*
- a. *Plant der Senat beziehungsweise die zuständige Behörde, angemietete Container einzulagern? Schließt der Senat beziehungsweise die zuständige Behörde aus, angemietete Container einzulagern? (Bitte ausführen.)*

Im Bereich der Erstaufnahme werden Container aus Standorten, die nicht mehr genutzt werden und deren vertraglich festgelegte Mietdauer noch nicht erreicht ist, nach Möglichkeit und bei Bedarf auf andere Unterkünfte verteilt. Darüber hinaus werden mit den Lieferanten Verhandlungen mit dem Ziel aufgenommen, die Mietobjekte vorzeitig zurückzugeben. Wo dies nicht gelingt, werden die Container bis zum Ende des Mietzeitraumes je nach Standort am Standort belassen oder eingelagert. Einlagerungen erfolgen bereits.

Für die örU müssen durch Baustillstände und Anpassungen der Standzeit und Einrichtungsgröße durch Klagen oder Bürgerverträge Container eingelagert werden. Da der Bedarf an Folgeunterkünften weiterhin besteht, ist eine kostenträchtige Auflösung der Verträge mit Mindestlaufzeit unwirtschaftlich.

- b. *An welchen Standorten werden in der Freien und Hansestadt Hamburg nicht benötigte und zum Zwecke der Flüchtlingsunterbringung angeschaffte Container eingelagert?*

Aktuell werden durch den Zentralen Koordinierungsstab Flüchtlinge verschiedene Angebote für die Einlagerung der Container für die Erstaufnahme im Hinblick auf ihre Eignung geprüft. Diese Prüfungen sind noch nicht abgeschlossen. Containeranlagen der örU werden auf Mietflächen oder Flächen bei den Lieferanten gelagert. Aktuell werden nicht benötigte Container im Bereich der Erstaufnahme am Standort Neuland II sowie bei den Herstellern eingelagert.

- c. *Mit welchen Kosten ist die Einlagerung von nicht benötigten und zum Zwecke der Flüchtlingsunterbringung angeschafften Containern verbunden?*

Die Lagerkosten für die örU betragen pro Container und Monat je nach Lagerfläche zwischen 50,00 Euro und 90,00 Euro. Neben den vereinbarten Mietkosten fallen für die Einlagerung am Standort Neuland II keine weiteren Kosten an. Für die Einlagerung bei den Herstellern der Container für die Erstaufnahme sind derzeit insgesamt monatlich rund 10.900 Euro zu zahlen.

¹ Drs. 21/5303.

Standort	Containertyp	Anzahl Container	durchschnittlicher monatlicher Mietpreis pro Container in Euro (netto) ²
Albert-Einstein-Ring	Sanitär	1	995,00
	Kühlung	1	509,10
	Sonstige	12	447,38
Bargkoppelstieg	Sonstige	4	360,68
Blomkamp	Sanitär	3	802,10
	Sonstige	23	773,35
Bredowstraße	Sonstige	11	703,50
Fiersberg	Wohnen	306	360,51
	Kühlung	1	509,10
	Sonstige	134	425,68
Geutensweg	Wohnen	63	412,50
	Sanitär	41	728,82
	Kühlung	1	509,10
	Sonstige	12	437,78
Harburger Poststraße	Wohnen	36	316,50
	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	24	423,75
	Sonstige	2	308,25
Hellmesbergerweg	Sanitär	10	987,50
	Kühlung	1	545,10
	Sonstige	56	389,99
Heselstücken	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	225	309,81
	Kühlung	1	509,00
	Sonstige	111	232,82
Holstenhofweg	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	128	361,66
	Kühlung	1	478,50
	Sonstige	63	255,86
Karl-Arnold-Ring	Sanitär	9	531,00
	Sonstige	6	361,00
Kieler Straße	Sanitär	10	849,52
	Kühlung	1	509,10
	Sonstige	17	530,49
Kurdamm	Sanitär	2	995,00
	Kühlung	1	576,00
	Sonstige	7	242,61
Kurt-A.-Körper-Chaussee	Sanitär	23	664,25
	Sonstige	20	374,99
Neuland I	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	240	141,00
	Sonstige	84	211,14
Neuland II	Sanitär	15	861,25 (die Miete von vier Containern wird vom Betreiber übernommen)
	Kühlung	2	509,10
	Sonstige	100	409,70

² Es handelt sich überwiegend um einen rechnerischen Wert, da die Verträge vielfach nicht für einzelne Container, sondern für Module abgeschlossen werden, die verschiedene Containertypen enthalten.

Standort	Containertyp	Anzahl Container	durchschnittlicher monatlicher Mietpreis pro Container in Euro (netto)²
Niendorfer Straße	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	161	293,48
	Kühlung	1	445,00
	Sonstige	61	278,81
Ohlstedter Platz	Sanitär	16	598,00
	Kühlung	1	520,00
	Sonstige	20	478,72
Osterrade	Wohnen	32	343,50
	Sanitär	11	751,37
	Kühlung	1	509,10
	Sonstige	25	386,52
Schmiedekoppel	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	426	297,51
	Kühlung	2	509,10
	Sonstige	129	231,58
Vogt-Kölln-Straße	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	200	181,20
	Sonstige	73	175,48
Wendenstraße	Sanitär	2	846,30
	Sonstige	17	382,41
Wiesendamm 3	Sanitär	3	702,50
	Sonstige	4	211,00

Anlage 2

Standort	Anzahl Container	Mietbeginn	Monatsmiete in Euro (netto)
Albert-Einstein-Ring	1	20.10.2015	509,10
	1	02.11.2015	343,50
	1	02.11.2015	995,00
	1	16.12.2015	465,00
	10	14.03.2016	4.560,00
Blomkamp	1	28.09.2015	214,80
	14	27.11.2015	6.325,80
	1	22.12.2015	343,50
	10	07.03.2016	4.029,00
Geutensweg	10	17.05.2015	7.800,00
	1	06.08.2015	468,00
	1	11.08.2015	576,00
	2	12.08.2015	1.152,00
	2	20.08.2015	1.152,00
	1	31.08.2015	576,00
	2	18.09.2015	681,60
	40	21.09.2015	16.500,00
	4	25.09.2015	1.257,00
	1	25.09.2015	846,30
	3	25.09.2015	1.728,00
	23	05.10.2015	9.487,50
	4	08.10.2015	1.647,00
	1	09.10.2015	214,80
	2	09.11.2015	1.125,30
	5	13.11.2015	4.032,60
	3	24.11.2015	1.839,00
	1	11.01.2016	846,30
	10	24.04.2016	7.800,00
	1	21.06.2016	498,00
Harburger Poststraße	24	14.10.2014	7.596,00
	24	21.10.2014	10.170,00
	12	28.10.2014	3.798,00
	2	10.11.2014	616,50
Hellmesbergerweg	10	01.02.2016	9.875,00
	1	23.10.2015	343,50
	4	15.12.2015	690,00
	34	21.12.2015	12.867,90
	13	25.01.2016	6.384,00
	1	07.03.2016	581,10
	4	08.03.2016	1.518,00
Heselstücken	74	30.03.2015	21.337,00
	25	31.03.2015	7.485,50
	155	16.04.2015	38.847,00
	75	21.05.2015	25.770,00
	8	17.07.2015	2.619,00
Holstenhofweg	1	13.11.2014	330,00
	128	17.11.2014	46.293,00
	36	24.11.2014	7.977,00
	36	26.11.2014	11.730,00
	1	01.12.2014	478,50
	24	08.12.2014	7.467,00
	2	02.12.2015	345,00
Karl-Arnold-Ring	1	16.09.2014	330,00
	12	19.09.2014	5.841,00
	2	19.01.2015	774,00

Standort	Anzahl Container	Mietbeginn	Monatsmiete in Euro (netto)
Kurdamm	2	08.10.2015	771,00
	2	02.11.2015	1.990,00
	2	07.01.2016	387,30
	4	22.06.2016	1.116,00
Kurt-A.-Körper- Chaussee	12	21.09.2015	6.223,80
	1	24.09.2015	172,50
	4	07.10.2015	1.647,00
	28	11.01.2016	15.415,80
Neuland I	323	06.05.2015	51.367,00
	1	11.03.2016	209,00
Neuland II	2	13.10.2015	1.009,20
	3	15.10.2015	1.376,40
	8	02.11.2015	7.960,00
	1	09.11.2015	358,20
	7	10.12.2015	3.015,00
	3	10.12.2015	1.221,60
	16	12.05.2016	1.824,00
	36	04.07.2016	17.184,00
	18	07.07.2016	8.592,00
	18	13.07.2016	8.592,00
Ohlstedter Platz	1	07.08.2015	246,00
	33	11.08.2015	15.238,00
	1	13.08.2015	246,00
	1	25.08.2015	600,00
	1	14.10.2015	3.332,34 (Kom- plett- Waschcontainer mit Maschinen)
Vogt-Kölln-Straße	272	27.08.2015	48.940,00
	1	23.02.2016	110,00
Wendenstraße	1	08.10.2015	343,50
	7	17.11.2015	2.777,10
	3	04.12.2015	1.368,00
	4	11.01.2016	1.540,50
	2	26.01.2016	912,00
	2	24.03.2016	630,00
Wiesendamm 3	7	03.02.2016	1.624,00

Standort	Verd.- ordn.	Verga- beart	Ausschr. Zeitraum	Firmen aufgeford.	Anzahl Angebote	Zuschlag an	Gesamtzahl Container	Datum Auftrags- erteilung	Anmerkungen
August-Krogmann-Straße	VOL	FV	Juli 13	1	1	Hansa Baustahl	14	05.08.2013	
Borsteler Chaussee	VOL	FV	November 12	4	4	Siloco	48	04.12.2012	
Curslack II	VOB	BA	Februar 15	19	5	CHS Container	136	09.03.2015	
Dakarweg	VOL	FV	April 13	1	1	Hansa Baustahl	18	22.04.2013	gekündigt
Dakarweg	VOL	---	Oktober 13	Vertrags- ergänzung	1	Hansa Baustahl	Vordächer	31.10.2013	gekündigt
Dakarweg	VOL	---	November 13	Vertrags- ergänzung	1	Hansa Baustahl	Eing.Podeste	22.11.2013	gekündigt
Flughafenstraße	VOB	FV	Oktober 14	1	1	Siko Containerhandel GmbH	208	14.11.2014	
Friedrich-Frank-Bogen	VOB	FV	November 14	1	1	Siko Containerhandel GmbH	40	20.11.2014	
Hammer Straße	VOL	FV	September 13	3	3	Hansa Baustahl	3	10.10.2013	
Hammer Straße	VOL	FV	Juli 14	1	1	Sani GmbH	5	01.08.2014	
Holsteiner Chaussee	VOL	---	März 13	1	1	Hansa Baustahl	2	25.03.2013	
Holsteiner Chaussee	VOL	FV	Juli 13	1	1	Hansa Baustahl	26	05.08.2013	
Holsteiner Chaussee	VOL	---	Oktober 13	Vertrags- ergänzung	1	Hansa Baustahl	Vordächer	31.10.2013	
Holsteiner Chaussee	VOL	---	November 13	Vertrags- ergänzung	1	Hansa Baustahl	Eing.Podeste	10.12.2013	
Lokstedter Höhe	VOL	FV	August 13	1	1	Hansa Baustahl	83	20.08.2013	gekündigt
Mattkamp	VOL	FV	Juni 13	4	4	Siloco	36	16.07.2013	
Münzviertel	VOL	FV	September 14	3	1	Zeppelin Rental GmbH & Co. KG	155	02.10.2014	
Sieversstücken	VOL	FV	Januar 15	1	1	TOI TOI & DIXI	2	13.02.2015	
Sieversstücken Notunterk.	VOL	FV	April 13	1	1	Hansa Baustahl	18	22.04.2013	gekündigt
Tessenowweg	VOL	---	März 13	1	1	Hansa Baustahl	1	25.03.2013	
Tessenowweg	VOL	FV	Mai 13	1	1	Hansa Baustahl	26	18.06.2013	
Tessenowweg	VOL	---	Oktober 13	Vertrags- ergänzung	1	Hansa Baustahl	Vordächer	31.10.2013	
Tessenowweg	VOL	---	November 13	Vertrags- ergänzung	1	Hansa Baustahl	Eing.Podeste	22.11.2013	
Tessenowweg	VOB	EU/RV	September 15	offen	9	KBS	48	01.11.2015	
Tessenowweg	VOB	EU/RV	September 15	offen	9	KBS	48	01.11.2015	

Weddestraße	VOL	FV	Juli 14	3	3	Sani GmbH	4	01.08.2014
Weidenbaumsweg	VOL	FV	Juli 15	1	1	controcontainer GmbH	3	30.07.2015
Zuordnung erfolgt zurzeit	VOL	FV	September 15	1	1	FAGSI	48	05.10.2015
Zuordnung erfolgt zurzeit	VOB	EU/RV	September 15	offen	9	KBS	120	01.11.2015
Zuordnung erfolgt zurzeit	VOB	EU/RV	September 15	offen	9	KBS	24	01.11.2015
Zuordnung erfolgt zurzeit	VOB	EU/RV	September 15	offen	9	KBS	72	01.11.2015

Anlage 4

Standort	Verordnung	Vergabeart	Ausschr. Zeitraum	Firmen aufgeford.	Anzahl Angebote	Zuschlag an	Gesamtzahl Container	Datum Auftragserteilung
Am Anzuchtgarten	VOB	BA	Juli 2015	42	7	Siko Touax	359	21.09.2015
Am Veringhof/Sanitasstraße	VOB	FV	Februar 2015	26	8	KB Container	6	20.03.2015
Auf dem Süzbrack	VOB	FV	Juli 2015	42	6	G. Ungrund GmbH	170	26.08.2015
August-Kirch-Straße	VOB	ÖA	Mai 2014	27	11	Comma GmbH	252	26.06.2014
August-Kirch-Straße	VOB	FV	Februar 2016	4	3	Comma GmbH	336	04.03.2016
Berzeliusstraße	VOB	FV	August 2014	14	9	Comma GmbH	90	02.09.2014
Blomkamp	VOB	FV	Juli 2015	42	7	G. Ungrund GmbH	110	26.08.2015
Brookkehre	VOB	FV	November 2014	23	12	Comma GmbH	64	19.12.2014
Curslack II	VOB	FV	Juni 2013	1	1	Comma GmbH	38	05.07.2013
Curslack II	VOB	ÖA	Juni 2013		8	Siloco	159	13.09.2013
Curslack Neuer Deich	VOB	FV	April 2012	6	5	Comma GmbH	90	05.06.2012
Eschenweg	VOB	FV	Februar 2015	22	8	SILOCO	303	23.10.2015
Friesenstraße	VOB	FV	Juli 2015	42	7	G. Ungrund GmbH	228	26.08.2015
Georg-Wilhelm-Straße	VOB	BA	Dezember 2013	12		Siloco	120	17.04.2014
Georg-Wilhelm-Straße	VOB	FV	April 2015	12	6	SILOCO	50	20.04.2015
Grüner Deich	VOB	FV	Oktober 2014	17	8	KB Container	60	06.11.2014
Hamburg	VOB	FV	August 2015	1	1	Platal Mobilsysteme GmbH	80	13.08.2014
Hamburg	VOL	FV	Juni 2015	1	1	conrocontainer GmbH	200	09.07.2015
Hamburg	VOL	FV	Juni 2015	1	1	conrocontainer GmbH	20	09.07.2015
Hamburg	VOL	FV	Juli 2015	1	1	conrocontainer GmbH	432	04.08.2015
Hamburg	VOL	FV	September 2015	1	1	conrocontainer GmbH	15	17.09.2015
Hamburg	VOL	FV	September 2015	1	1	conrocontainer GmbH	200	17.09.2015
Hamburg	VOB	FV	September 2015	1	1	Kontejnerski Sistemi	72	23.09.2015
Hamburg	VOB	FV	September 2015	1	1	Kontejnerski Sistemi	120	23.09.2015
Hamburg	VOL	FV	September 2015	1	1	conrocontainer GmbH	310	30.09.2015
Hamburg	VOL	FV	September 2015	1	1	conrocontainer GmbH	124	30.09.2015
Hamburg	VOL	FV	September 2015	1	1	conrocontainer GmbH	192	30.09.2015
Hamburg	VOL	FV	Oktober 2015	1	1	CHS Container Handel GmbH	54	30.10.2015
Hamburg	VOL	FV	Oktober 2015	1	1	CHS Container Handel GmbH	34	30.10.2015
Hamburg	VOL	FV	Oktober 2015	1	1	CHS Container Handel GmbH	34	30.10.2015
Hamburg	VOB	BA	Juli 2015	42	8	Siko Touax	178	21.09.2015
Hamburg	VOB	EU/RV	September 2015	offen	9	KBS	96	01.11.2015

Heidkoppel	VOL	FV	September 2015	1	1	1	168	17.09.2015
Holmbrook	VOB	FV	April 2015	19	3	3	145	24.04.2015
Hufnerstraße	VOB	EU/RV	September 2015	offen	9	9	72	01.11.2015
Kirchenpauer Str.	VOB	BA	Juli 2015	42	7	7	515	21.09.2015
Kiwittsmoor	VOL	FV	Juli 2015	1	1	1	348	04.08.2015
Kollaustraße	VOL	FV	September 2015	1	1	1	168	17.09.2015
Lewenwerder	VOB	FV	April 2012	6	5	5	108	06.09.2012
Lewenwerder	VOB	FV	Januar 2015	16	6	6	162	13.03.2015
Lewenwerder	VOL	FV	Mai 2014	1	1	1	2	19.06.2014
Litzowstraße	VOB	FV	Oktober 2013	29	7	7	120	24.10.2013
Litzowstraße	VOB	FV	April 2014	1	1	1	10	24.04.2014
Mittlerer Landweg	VOL	FV	Juli 2015	3	3	3	100	07.08.2015
Moosrosenweg	VOB	FV	Mai 2016	9	4	4	4	13.06.2016
Niendorf Markt	VOL	FV	September 2015	1	1	1	23	02.09.2014
Niendorf Markt	VOL	FV	Juli 2015	3	3	3	96	07.08.2015
Notunterkünfte Am Aschenland 1 + 2.BA	VOB	freiändig, Senatsbe- schluss	Juli 2015	18	4	4	345	05.08.2015
Notunterkünfte Freiligrathstraße 1. BA	VOB	freiändig, Senatsbe- schluss	April 2015	12	2	2	147	22.04.2015
Pinneberger Straße	VOB	ÖA	Mai 2014	27	11	11	126	27.06.2014
Rahlstedter Straße	VOB	BA	Januar 2014	29	8	8	90	14.02.2014
Sandwisch	VOB	FV	Juni 2013	1	1	1	36	17.05.2013
Schlenzigstraße	VOB	FV	Juli 2015	42	8	8	132	26.08.2015
Schule am Eichthalpark	VOL	FV	Oktober 2015	1	1	1	5	28.10.2015
Sinsforfer Kirchweg	VOB	EU/RV	September 2015	2	2	2	384	27.05.2016
Weidenbaumsweg	VOL	FV	Juli 2015	1	1	1	10	31.07.2015

Standort	Containertyp	Anzahl Container
Albert-Einstein-Ring	Sanitär	1
	Kühlung	1
	Universal	1
	Wachdienst	1
	Schule/KITA	10
Bargkoppelstieg	Waschcenter	2
	Wachdienst	1
	Lager	1
Blomkamp	Sanitär	3
	Universal	22
	Lager	1
Bredowstraße	Universal	7
	Lager	3
	Pförtner	1
	Sanitär	5
Fiersberg	Wohnen	306
	Kühlung	1
	Lager	11
	Kantine	36
	Verwaltung	46
	Universal	3
	Wachdienst	2
	Schule/KITA	36
Geutensweg	Wohnen	63
	Sanitär	53
	Kühlung	1
	Universal	4
	Waschcenter	3
	Lager	3
	Wachdienst	2
Harburger Poststraße	Wohnen	36
	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	24
	Wachdienst	1
	Universal	1
Hellmesbergerweg	Sanitär	10
	Kühlung	1
	Wachdienst	2
	Universal	20
	Kleiderkammer	4
	Schule/KITA	21
	Lager	5
	Werkstatt	2
Heselstücken	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	225
	Kühlung	1
	Lager	1
	Wachdienst	6
	Verwaltung	30
	Speise-/Aufenthaltsraum	54
	Treppenhaus	20
Holstenhofweg	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	128
	Kühlung	1
	Lager	2
	KITA/Schule	24
	Verwaltung	36

Standort	Containertyp	Anzahl Container
	Kantine	36
	Wachdienst	1
Karl-Arnold-Ring	Sanitär	9
	Kleiderkammer	2
	Waschcenter	3
	Wachdienst	1
Kieler Straße	Sanitär	20
	Kühlung	1
	KITA/Schule	12
	Wachdienst	1
	Waschcenter	2
	Universal	1
	Lager	1
Kurdamm	Sanitär	4
	Kühlung	1
	Lager	2
	Universal	5
Kurt-A.-Körper- Chaussee	Sanitär	23
	KITA/Schule	6
	Universal	7
	Werkstatt	2
	Lager	1
	Waschcenter	3
	Wachdienst	1
Neuland I	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	240
	Verwaltung	20
	Schule/KITA	30
	Kantine	31
	Werkstatt	1
	Wachdienst	1
	Lager	1
Neuland II	Sanitär	15
	Kühlung	2
	Schule/KITA	88
	Waschcenter	6
	Universal	3
	Wachdienst	3
Niendorfer Straße	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	161
	Kühlung	1
	Treppenhaus	5
	Speise- /Aufenthaltsraum	36
	Verwaltung	12
	Wachdienst	1
	Lager	6
	Universal	1
Ohlstedter Platz	Sanitär	16
	Kühlung	1
	Universal	2
	Verwaltung	10
	Lager	3
	Wachdienst	3
	Werkstatt	1
	Waschcenter	1
Osterrade	Wohnen	32
	Sanitär	11

Standort	Containertyp	Anzahl Container
	Kühlung	1
	Verwaltung	8
	Schule/KITA	12
	Lager	3
	Wachdienst	1
Schmiedekoppel	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	426
	Kühlung	2
	Speise-/Aufenthaltsraum	72
	Verwaltung	48
	Lager	1
	Waschcenter	6
	Universal	2
Vogt-Kölln-Straße	Wohnblock (inkl. Sanitäreinheiten)	200
	Kantine	39
	Verwaltung	28
	Wachdienst	2
	Wachcenter	2
	Lager	2
Wendenstraße	Sanitär	2
	Universal	8
	Waschcenter	4
	Lager	2
	Verwaltung	3
	Schule/KITA	2
Wiesendamm 3	Sanitär	3
	Waschcenter	1
	Lager	2
	Wachdienst	1